

Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Ein weiteres spannendes und anspruchsvolles Jahr nicht nur aber auch im gesamten Energiesektor liegt hinter uns. Mit dem andauernden Krieg in der Ukraine und dem Kriegsausbruch im letzten Oktober im Gazastreifen wurde die Welt und auch die Welt- und Energiewirtschaft erneut auf eine harte Probe gestellt. Zudem führen die umkämpften Präsidentenwahlen im 2024 in den USA zu viel Ungewissheit und Unklarheit über deren Auswirkungen. Daher herrschte auch im vergangenen Jahr – trotz der grossmehrheitlichen Beruhigung im Energieversorgungsmarkt – in verschiedenen Bereichen anstelle von Gewissheiten und Normalitäten weiterhin Unsicherheit im Strom- und Energiebereich. Die gewohnte Versorgungssicherheit mit Strom war und ist wohl bis auf Weiteres ein fragiles Konstrukt.

Die Preissteigerung für die Stromkonsument*innen der AEW Energie AG im laufenden Jahr dürfen im schweizerischen Vergleich weiterhin als moderat bezeichnet werden. Dennoch werden die privaten Haushalte und auch die Gemeinden innert zwei Jahren 50% mehr für Strom bezahlen müssen. Damit lohnen sich für uns alle Energiesparmassnahmen nun doppelt und auch die Förderung von Alternativenergien ist sehr attraktiv.

Nebst der Vorbereitung der letztjährigen Abgeordnetenversammlung traf sich der Vorstand im vergangenen Geschäftsjahr am 24. März, 27. Juni und 2. November zu drei Vorstandssitzungen. An diesen Sitzungen wurden folgende Themen besprochen: Produkte- und Preisentwicklung der AEW Energie AG 2024, Stand des Smart Meter Rollouts, Stand Ostral (**O**rganisation für **S**tromversorgung in **a**usserordentlichen **L**agen), Strommangellage, E-Mobilität sowie das AEW-Wärmegegeschäft. Die Vorstandssitzungen finden mit einer Vertretung der Geschäftsleitung sowie fallweise weiteren Fachpersonen der AEW Energie AG statt. So können gegenseitig Informationen ausgetauscht und Anliegen beider Partner direkt aufgegriffen und aufgegleist werden.

Dieses Jahr wechseln wir aus logistischen Gründen erneut den Veranstaltungsort für unsere **Abgeordnetenversammlung** und laden Sie dazu am **15. Mai 2024 direkt zum Hauptsitz der AEW Energie AG, Industriestrasse 20, 5001 Aarau** ein.

Die PGA vertritt die Interessen von über 100'000 Detailkund*innen und rund 76 Partnergemeinden (davon sind aktuell 72 PGA-Mitglied) und versteht sich als Bindeglied und Informationsträger zwischen der AEW Energie AG und den Gemeinden und ihren Werken.

Im vergangenen Jahr am 1. September durften alle PGA-Gemeindevertreter auf Einladung der AEW Energie AG an einem unterhaltsamen Anlass im Circus Monti im Aarauer Schachen teilnehmen. Die Gästeschar war entsprechend gross. Im Namen von uns allen bedanke ich mich bei der AEW Energie AG für diese grosszügige Geste.

Nachdem an der letzten Abgeordnetenversammlung auf die Erhebung eines Mitgliederbeitrages verzichtet wurde, weist die Jahresrechnung 2023 im erwarteten Rahmen einen Aufwandüberschuss von Fr. 4'176.50 auf. Aufgrund dieses Aufwandüberschusses reduziert sich das Vermögen der PGA auf Fr. 5'252.96. Aufgrund der aktuellen Vermögenslage schlägt der Vorstand vor, 2024 wieder den vertragsgemässen Mitgliederbeitrag zu erheben.

Ich danke meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen und den Vertretern der Geschäftsleitung der AEW Energie AG für die stets konstruktive und engagierte Zusammenarbeit bei den gemeinsamen Verhandlungen und Gesprächen im vergangenen Geschäftsjahr. Der Vorstand der PGA wird sich auch künftig für die Interessen der Verbandsgemeinden einsetzen und bestrebt sein, im sich immer komplexer und schnelllebiger gestaltenden Strombusiness vorteilhafte Rahmenbedingungen zu erzielen.

Freundliche Grüsse

PGA-Vorstand
Der Präsident
Sig. Roland Polentarutti